Deutscher Bundestag
5. Wahlperiode

Drucksache V/1320

Übersicht 10

des Rechtsausschusses (12. Ausschuß)

über die dem Deutschen Bundestag zugeleiteten Streitsachen vor dem Bundesverfassungsgericht

Antrag des Ausschusses

Der Bundestag wolle beschließen,

von einer Äußerung zu den nachstehend aufgeführten Streitsachen vor dem Bundesverfassungsgericht abzusehen.

Bonn, den 20. Januar 1967

Der Rechtsausschuß

Dr. Wilhelmi
Vorsitzender

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 53 Bonn
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, 532 Bad Godesberg, Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. 6 35 51

A. Aussetzungsbeschlüsse

Lfd. Nr.	BVerfG Az / Datum	Aussetzendes Gericht	Streitsache
V/125	1 BvL 29/66 21. 11. 66	Sozialgericht Trier 31. 5. 66	Herbeiführung einer Entscheidung darüber, ob § 14 a Abs. 1 Satz 1 Halbsatz 2 des Bundeskindergeldgesetzes (Ausschluß der Einzelkinder Verheirateter von der Gewährung der Ausbildungszulage) mit dem Grundgesetz vereinbar ist

B. Verfassungsbeschwerden

Lfd. Nr.	BVerfG Az / Datum	Verfassungsbeschwerde
V/117	2 BvR 301/66 25. 10. 66	a) der Stadt Hamm b) der Stadt Siegburg gegen Urteile des Bundesverwaltungsgerichts, beide gleichzeitig gegen Artikel 7 Abs. 1 des Grundgesetzes, Artikel 8 Abs. 3 der Verfassung für das Land Nordrhein-Westfalen sowie § 14 Abs. 2 des nordrhein-westfälischen Schulverwaltungsgesetzes vom 3. Juni 1958 (GVBl. S. 241) wegen Verletzung des Artikels 28 Abs. 2 GG
V/118	1 BvR 545/66 27. 10. 66	1. des Dr. Georg Lazár, Budapest 2. der Eva Ságodi, Budapest gegen Artikel V Ziff. 1 (4 b und 5 c) des Zweiten Gesetzes zur Änderung des Bundesentschädigungsgesetz (BEG-Schlußgesetz) vom 14. September 1965 (Bundesgesetzbl. I S. 1315 ff.) wegen Verletzung des Artikels 3 Abs. 1 und 3 GG
V/119	1 BvR 492/66 26. 10. 66	der Firma Kraftverkehr Gebr. Wiedenhoff gegen § 48 Abs. 2 Satz 3 und Abs. 3 des Personenbeförderungsgesetzes in der Fassung des Gesetzes vom 24. August 1965 (Bundesgesetzbl. I S. 906) wegen Verletzung des Artikels 12 Abs. 1 GG
V/120	1 BvR 589/66 7. 11. 66	der Eheleute Osthövener gegen das Zweite Gesetz zur Änderung des Gesetzes über das öffentliche Schulwesen in Niedersachsen vom 5. Juli 1965 (Nds Gu VBl. Nr. 18/1965) wegen Verletzung des Artikels 2 Abs. 1, Artikels 3 Abs. 1, Artikels 4 Abs. 1, Artikels 6 Abs. 2 und Artikels 7 Abs. 2 GG
V/121	1 BvR 411/66 8. 11. 66	der Firma Alfred Gembruch KG und 4 anderer Beschwerdeführerinnen gegen das Zweite Gesetz zur Förderung der Vermögensbildung der Arbeitnehmer (Zweites Vermögensbildungsgesetz — 2. VermBG) vom 1. Juli 1965 (Bundesgesetzbl. I S. 585) wegen Verletzung des Artikels 2, Artikels 3, Artikels 9 Abs. 3, Artikels 14, Artikels 74 Ziff. 12 und Artikels 110 GG

Lfd. Nr.	BVerfG Az / Datum	Verfassungsbeschwerde
V/122	1 BvR 4/66 8. 11. 66	des Kaufmanns F. K. Lüder gegen die Allgemeinverbindlichkeitserklärung des Tarifvertrages über die Gewährung vermögenswirksamer Leistungen zugunsten der gewerblichen Arbeitnehmer im Baugewerbe vom 31. Juli 1965 in der Fassung der „Protokollnotiz" zum Geltungsbereich vom 7. September 1965 (bekanntgemacht im Bundesanzeiger Nr. 195 vom 15. Oktober 1965 S. 1), mittelbar gegen § 3 und § 4 Abs. 4 des Zweiten Gesetzes zur Förderung der Vermögensbildung der Arbeitnehmer vom 1. Juli 1965 (Bundesgesetzbl. I S. 585), wegen Verletzung des Artikels 9 Abs. 3, Artikels 2, Artikels 14 Abs. 1 und 3 GG
V/123	1 BvR 515/63 22. 11. 66	der minderjährigen Michaela Schrempp gegen das Urteil des Sozialgerichts Freiburg vom 24. Oktober 1961 und das Urteil des Landessozialgerichts Baden-Württemberg vom 14. Mai 1963, mittelbar gegen § 82 Abs. 3 AVG in der Fassung des AnVNG vom 23. Februar 1957 (Bundesgesetzbl. I S. 88), wegen Verletzung des Artikels 3 Abs. 1 GG
V/124	2 BvR 263/66 22. 11. 66	des Schützen Willi Schiel gegen den Beschluß des Oberlandesgerichts Celle vom 16. März 1966, mittelbar gegen Artikel I Nr. 4 des Gesetzes zur Änderung der Wehrdisziplinarordnung, wegen Verletzung des Artikels 103 Abs. 3 GG